

# MITTEILUNGSBLATT der Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2018/2019, ausgegeben am 5. Dezember 2018, 10. Stück

## Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

### **Chiffre: MEDI-16593**

Referentin/Referent, IVa (Ersatzkraft), Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleneinhabers, längstens jedoch bis 12.10.2019. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium einer technischen Richtung. Erwünscht: Erfahrung im Bau und Projektmanagement, Kompetenzen in organisatorischen Belangen und umfangreiches Wissen im Bereich Neubau und bei Sanierungsprojekten, sowie praktische Erfahrungen im Baubereich, AutoCad Ausbildung, MS Office Grundprogramme. Aufgabenbereich: Tätigkeiten im Bau- und Projektmanagement, Bauprojektleitung und selbständige, eigenverantwortliche Umsetzung von Bauprojekten, umfassendes Projektmanagement inkl. Projektentwicklung, Entwicklung und Erstellung der Raum- und Funktionsprogramme, Planung von Einrichtungen und Ausstattungen, Erstellung von Kostenkalkulationen, Beauftragung der zur Umsetzung notwendigen Firmen unter Einhaltung der jeweiligen Vergaberichtlinien ggf. Erstellung LV für Ausschreibungen, Umsetzung unter Einbindung der Nutzer/innen, Abnahme der Leistungen samt Gewährleistungsverfolgung, Prüfung und Freigabe der Rechnungen, Erstellung von DWG Plänen, Koordination und Verwaltung der Raumdaten, der Raumdatenbank in pitFM sowie Erstellung von Äquivalenzziffern zur Kosten/Leistungsrechnung, eigenverantwortliche Führung der BIDOK des bm:wfw.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.550,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### **Chiffre: MEDI-16717**

Referentin/Referent, IVa, Personalabteilung, ab sofort. Voraussetzungen: Universitätsausbildung, idealerweise mit dem Schwerpunkt Personal/-entwicklung, und mehrjährige einschlägige Berufspraxis. Erwünscht: Kenntnisse der universitären Strukturen, Kenntnisse im Prozess- und Projektmanagement, Kenntnisse des Arbeits- und Sozialrechts, hohe Lösungs- und Serviceorientierung, ausgeprägte Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit, genaues und eigeninitiatives Arbeiten, Belastbarkeit, sehr gute EDV- und Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Koordination, Planung, Organisation und Evaluierung von PE-Maßnahmen und Umsetzung von HR-Standards (Fort- und Qualifizierungsangebote, Onboarding, Dual Career etc), Unterstützung in der Umsetzung von Maßnahmen des Personalmanagements, administrative Tätigkeiten (Analysen, Erstellen von Berichten etc).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.550,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich.

### **Chiffre: MEDI-16729**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIa, Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: EDV Ausbildung in SAP, pitFM, MS Office Programme Excel, Word, Powerpoint. Aufgabenbereich: Administration Sekretariat und Rechnungswesen, Budgetverwaltung/-Überwachung, Bestellungen im SAP sowie im BBG Shop, Überprüfung der sachlichen/rechnerischen Richtigkeit von Rechnungen, Inventarverwaltung, Tätigkeiten Hausverwaltung, Terminkoordination- und Vereinbarung, pitFM Koordinator/in.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.001,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-16721**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, OE Zentrale Versuchstieranlage, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Praktische Erfahrung mit der Durchführung von Embryotransfers und in vitro Fertilisation, der Kryokonservierung von Embryonen und Spermien, sowie Interesse an der Herstellung von transgenen Tieren mittels Mikroinjektion. Aufgabenbereich: Durchführung von biotechnologischen Arbeiten, insbesondere Embryotransfers, Kryokonservierungen und Revitalisierungen von Embryonen und Spermien, allgemeine Laborarbeiten, Laboradministration.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.001,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Bewerbungen sind bis zum 27. Dezember 2018 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor